

Frauen lesen laut.

programm

MAI 2024

 **frauen
zentrum
wetterau e.V.**

Raum für Bildung & kulturelle Begegnung

In der Bibliothek des Frauenzentrums befinden sich Bücher aus den unterschiedlichsten Genres.

Mit unserer Aktion „Frauen lesen laut“ gibt unser Bibliotheksteam immer wieder kleine Einblicke in die Vielfalt unserer umfassenden Sammlung.

Über Beiträge von Leserinnen, die ein Buch aus unserer Bibliothek vorstellen möchten freuen wir uns sehr.

Wir stellen vor:

»Die Villa am Elbstrand«

Erster Band der Trilogie der Elbstrand Reihe von Charlotte Jakobi.

1912: Sofie Brix, eine einfache Bauerntochter, hat gerade etwas ausgeliefert, als sie ein Feuer im Obergeschoß des Strandhotels bemerkt. Sie rettet Anna, Tochter der wohlhabenden Familie Nieland aus Hamburg, das Leben. Die beiden jungen Frauen halten brieflich Kontakt. Zwei Jahre später erhält Sofie das Angebot, Gesellschafterin bei den Nielands zu werden. Sie nimmt die Stelle an und schon bald entsteht eine Freundschaft zwischen Anna und Sofie. Die Großstadt Hamburg ist für Sofie eine Herausforderung, ist sie doch ein Kind vom Land. Im Hause Nieland gilt es, sich die Sympathie der Familie und der Angestellten zu verdienen. Sofie ist nicht von Anfang an bei allen willkommen, ihr Traum erfüllt sich – insbesondere, da der attraktive Bruder Annas sich für sie interessiert. Anna ist für ihre Zeit schon recht fortschrittlich und möchte sich und ihre Ideen im Familienunternehmen, einer Reederei, einbringen, aber für eine Frau war das undenkbar und schon ganz besonders für eine Frau der besseren Gesellschaft.

Doch dann bricht der Erste Weltkrieg aus und ihrer aller Leben wird auf den Kopf gestellt.

Der historische Hintergrund ist akribisch recherchiert. Die Verhältnisse des einfachen Volkes, der besseren Gesellschaft, von Frauen und Männern jener Zeit sind authentisch dargestellt. Die Geschehnisse des ersten Weltkrieges sind detailliert beschrieben. Der Krieg verlangt allen viel ab und die Not trifft nun auch die Wohlhabenden. Die Männer werden eingezogen und die Frauen müssen neue Aufgaben übernehmen. Annas Schwester Edith und Sofie melden sich freiwillig für den Einsatz als Krankenschwester auf einem Lazarettschiff, eine Aufgabe, welche für die Frauen eine große Belastung ist und sie an ihre Grenzen bringt. Anna versucht die Reederei weiterzuführen, da bis auf ihren Cousin Hinnerk keine Männer mehr da sind und so bekommt sie endlich eine Chance.

Dies ist der erste Band der historischen Familiensaga um die Familie Nieland. Das Autorenduo Eva-Maria Bast und Joern Precht, die unter dem Pseudonym: „Charlotte Jakobi“ veröffentlichen, hat einen gefühlvollen, flüssigen Schreibstil, der uns Leser hautnah mitnimmt und uns in die Zeit und das Leben der Protagonisten eintauchen lässt. Die Personen sind individuell und lebendig beschrieben, wechselnde Perspektiven machen die Geschichte interessant. In dem Roman begegnen wir außer Themen wie Frauenrecht, Krieg, Revolution, Hungersnot, auch Liebe und beeindruckende Beschreibungen schöner Orte.

Freut euch mit uns auf den zweiten Teil der Saga. Viel Spaß beim Lesen wünscht

Marion
AG Bibliothek

